

Lektion 5

Sehr lecker

A wie Anfang

Fish and Chips	d) englisch, England	Das sind...	Das Gericht kommt aus...
Sushi	c) japanisch, Japan	Das ist...	
Fleischbällchen	e) schwedisch, Schweden	Das sind...	
Blini	f) russisch, Russland	Das ist...	
Spaghetti	a) italienisch, Italien	Das ist...	
Wiener Schnitzel	b) österreichisch, Österreich	Das ist...	

 **1.** Ayla soittaa Tobiakselle ja sanoo myöhästävnsä 10 minuuttia.

Hänen on täytynyt tehdä töitä viikonloppuna.


Ayla tilaa kasviskeiton tofulla ja Tobias riisiniuudelisalaatin kanalla.

Juomaksi he tilaavat valkoviiniä.

Palvelu on nopeaa ja ystävällistä.

Ruoka on hyvää.

Tobias pyytää laskun ja tarjoaa ruoan Aylalle.

 **2.** **1.** Das Restaurant Si An ist vietnamesisch.

2. Tobias soll warten, Ayla kommt in 10 Minuten.

3. Nein, Ayla arbeitet am Wochenende. / Ayla soll am Wochenende arbeiten.

4. Ayla isst eine Gemüsesuppe mit Tofu. Tobias isst einen Reissnudelsalat mit Hähnchen.

5. Sie trinken Weißwein.

6. Tobias findet den Salat sehr gut.

7. Die Suppe von Ayla ist frisch und scharf, sehr lecker.

8. Sie zahlen zusammen. Tobias zahlt. Er lädt Ayla ein.

3. 1. Kann ich die Speisekarte haben, bitte.
2. Was darf es denn sein?
3. Ich hätte gern eine Gemüsesuppe mit Tofu, bitte.
4. Und was möchten Sie trinken?
5. Die Bedienung ist schnell.
6. Hoffentlich magst du den Salat.
7. Ich mag die asiatische Küche.
8. Bedienung! Können wir bitte zahlen?

4. a) 1. Ayla **geht** sehr gern asiatisch **essen**.
2. Sie **findet** das Restaurant Si An sehr gut.
3. Ayla und Tobias **möchten** Weißwein **trinken**.
4. Ayla **will** eine Gemüsesuppe mit Tofu **bestellen**.
5. Tobias **nimmt** einen Salat mit Hähnchen.
6. Aber jetzt **müssen** sie schon **zahlen**.

Grammatik

Modaaliapuverbit dürfen, mögen ja sollen

Das Restaurant Si An ist voll. Tobias **soll** warten. Jetzt kommt auch Ayla. Zwei Personen? Bitte sehr. Ayla und Tobias **dürfen** hier Platz nehmen. Was **darf** es denn sein? „Ich bestelle die Gemüsesuppe. Tobias, du **magst** sie sicher auch.“ Ayla und Tobias **mögen** das Restaurant. Es ist sehr beliebt. Einige Gäste **sollen** deshalb dreißig Minuten warten.

Ravintola Si An on täynnä. Tobiaksen pitää odottaa. Nyt tulee myös Ayla. Kahdelle? Olkaa hyvä. Ayla ja Tobias voivat istua tähän. Mitä saisi olla? ”Minä tilaan kasviskeiton. Tobias, sinäkin pidät siitä varmasti.” Ayla ja Tobias pitävät ravintolasta. Se on hyvin suosittu. Muutamien asiakkaiden (vieraiden) pitää siksi odottaa 30 minuuttia.

	dürfen <i>saada, olla lupa</i>	mögen <i>pitää jstk</i>	sollen <i>pitää tehdä jtk</i>
ich	darf	mag	soll
du	darfst	magst	sollst
er/es/sie	darf	mag	soll
wir	dürfen	mögen	sollen
ihr	dürft	mögt	sollt
sie	dürfen	mögen	sollen
Sie	dürfen	mögen	sollen

- 6. a)**
1. Tobias, **magst** du Sushi? – Ich weiß nicht.
 2. Du weißt es nicht? Alle **mögen** doch Sushi. – Vielleicht alle Japaner.
 3. Aber heute **sollen** wir wirklich japanisch essen gehen. – Wieso?
 4. Sushi **sollst** du im Restaurant Omoni probieren. – Dort schmeckt es besonders lecker?
 5. Genau! **Darf** ich dich einladen, Tobias?
 6. Gerne. **Sollen** wir reservieren?
 7. Ja, das **dürfen** wir nicht vergessen, denn das Restaurant ist klein, aber fein, und es ist fast immer voll. Ich rufe dort an.
 8. Wir beide **mögen** doch Lachs und Garnelen, also Ebi Nigiri und Sake Nigiri ohne Ende.
 9. Man **darf** so viel Sushi essen, wie man möchte.
 10. Du **sollst / darfst** auch koreanische Gerichte probieren, denn dort gibt es auch koreanische Spezialitäten.



6. b) Esim.

- Ayla **muss / soll** oft am Wochenende arbeiten.
- Ayla und Tobias **möchten** ein Konzert mit Weltmusik besuchen.
- Ayla **will** ein Stück Schokoladentorte essen.
- Sie **können / möchten** Biowein probieren.
- Tobias **kann / darf** heute türkische Spezialitäten probieren.
- Tobias **soll / muss** das türkische Berlin kennen lernen.
- Er **will möchte** viele Sehenswürdigkeiten in Berlin besuchen.
- Tobias **möchte will** jeden Tag eine Stunde im Fitnessstudio sein.

Grammatik

Akkusatiivi

Tobias bekommt einen Platz dort.	<i>Tobias saa pöydän (paikan).</i>
Er bestellt ein Bier .	<i>Hän tilaa oluen.</i>
Ich möchte eine Gemüsesuppe .	<i>Minä haluaisin kasviskeiton.</i>
Möchtest du den Salat probieren?	<i>Haluaisitko maistaa salaattia?</i>
Ayla und Tobias mögen die Gerichte .	<i>Ayla ja Tobias pitävät ruoista.</i>

	maskuliini	neutri	feminiini	monikko
nominatiivi (kuka, mikä)	der Salat ein Salat	das Bier ein Bier	die Suppe eine Suppe	die Gerichte - Gerichte
akkusatiivi (ketä, kenet, mitä)	den Salat einen Salat	das Bier ein Bier	die Suppe eine Suppe	die Gerichte - Gerichte

- Kun **der**-sukuinen sana (maskuliini) on tekemisen kohteena, artikkeli muuttuu muotoon **den**.
- Maskuliinin epämääräinen artikkeli muuttuu muotoon **einen**.
- Myös muut artikkelisanat saavat saman **-en** päätteän (esim. **keinen**, **meinen**).

- 7.**
1. Ayla trifft **einen** Freund im Café „An einem Sonntag im August“.
 2. Sie reserviert **einen** Platz, denn **der** Freund kommt erst in 15 Minuten.
 3. **Der** Kellner fragt: „Was darf es sein?“
 4. **Der** Freund bestellt **ein** Bier.
 5. Sie bestellt **eine** Tasse Kaffee.
 6. **Der** Kellner empfiehlt auch **den** Käsekuchen.
 7. **Der** Käsekuchen schmeckt sicher lecker.
 8. Ayla nimmt **ein** Stück Käsekuchen.
 9. Sie bestellt **einen** Weißwein.
 10. **Das** Café ist sehr gemütlich. Ayla findet **den** Service freundlich.

- 8. a)**
1. Alle Berlin-Besucher mögen **die** Reichstagskuppel und wollen auch **das** Brandenburger Tor und **den** Potsdamer Platz sehen.
 2. **Das** Olympiastadion interessiert alle Fußballfans, und viele Touristen möchten **den** Fernsehturm besuchen.
 3. Manche gehen gern einkaufen, und sie sollen natürlich **das** Warenhaus KaDeWe kennen lernen.
 4. **Die** Sehenswürdigkeiten von Berlin sind interessant, aber Tobias kennt **die** Berliner Mauer schon.
 5. Im Biergarten Prater lernt er **einen** Freund und **eine** Freundin von Ayla kennen.
 6. Ayla stellt Tobias das türkische Berlin vor. Das ist auch **eine** Sehenswürdigkeit. Zuerst besuchen sie **den** Türkenmarkt am Maybachufer.
 7. Tobias hat etwas Hunger, und er isst **einen** Döner. Bei „Mustafa ´s Gemüsekebab“ schmeckt er besonders lecker!
 8. Tobias soll auch **den** Stadtteil Neukölln kennen lernen, denn dort kann man immer viel erleben. Und dort besuchen sie auch **eine** Party.



- 9.**
1. Falsch. Berliinissä asuu yli 600 000 ulkomaalaista.
 2. Richtig.
 3. Falsch. Aylan vihannekskauppias on vietnamilainen, eivät vihannekset.
 4. Richtig.
 5. Falsch. Hän käy usein konserteissa.
 6. Richtig.



- 10.**
1. Tobiaksesta turkkilainen pikaruoka on todella hyvää.
 2. Hamam on naisille tarkoitettu turkkilainen kylpylä.
 3. Berliinissä asuu noin 120 000 turkkilaista.
 4. Aylalla on Saksan passi.
 5. Hän käy toisinaan vanhempiensa luona Duisburgissa, mutta hänellä ei ole niin paljon aikaa. He puhuvat puhelimessa viikoittain.
 6. Kahdesti viikossa hän työskentelee multicult.fm-radiossa, joka on monikulttuurinen radioasema.
 7. Ayla pitää uudesta työstään. Tiimi on nuori ja kansainvälinen ja aiheet mielenkiintoisia.
 8. He menevät konserttiin, jossa soitetaan venezuelalaista musiikkia.